KW 17/2021 gültig von 26.04.2021 - 02.05.2021

Kategorie	KW 17 2021	KW 17 2020	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 16
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	3,91 €	3,49 €		\rightarrow
Ochsen E-0 FK 3 300-440 kg	3,94 €	3,53 €	0,70-0,96	\rightarrow
Kuh E-P FK 2 280-299 kg	2,71 €	2,03 €	1,02	7
Kalbinnen E-0 FK 2 250-369 kg	3,20 €	2,94 €	1,15-1,26	\rightarrow
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	5,20 €	5,09 €	-	\rightarrow
Jungrind Projekt E-R FK 2 190-260 kg	5,58 €	5,42 €	-	\rightarrow
BIO Kalb E-0	6,77 €	6,20 €	-	И

kommentar

Zehentner



Schlachtkühe jetzt vermarkten!

Die Nachfrage an Schlachtkühen ist weiterhin sehr gut, die Preise sind stabil und das Preisniveau deutlich über dem Vorjahr. Die Marktsituation ist gut, Schlachtkühe entsprechender Qualität können jederzeit zu guten Preisen vermarktet werden. Das Angebot an Schlachtkälbern übersteigt die Nachfrage. Die Preise fallen. Noch nicht vermarktete Schlachtkälber sind ab sofort wieder frühzeitig anzumelden. Gefragt sind nach wie vor Bio - Schlachtrinder (Jungrind, Kalbin/Ochs, Kuh), wir empfehlen, das gute Preisniveau für eine Vermarktung zu nutzen. Die Nachfrage an Einstellern ist gut, eine Vermarktung jederzeit möglich. Das Angebot am Einstellkälbermarkt ist rückläufig, die Nachfrage bei stabilen Preise gut..







Rasse	optimales Verkaufs- gewicht	Preis KW 17	Vergleich zu KW 16
FV & HK U	80-100 kg	4,20-4,70 €	7
FV & HK R	70-80 kg	2,60-2,90 €	7
FV Q HK R	70-90 kg	2,80-3,20 €	\rightarrow
WBB &	70-100 kg	4,40-5,40 €	\rightarrow
WBB 9	70-100 kg	3,40-4,30 €	\rightarrow
Pl & HK U	80-100 kg	3,20-3,40 €	\rightarrow
Pl & HK R	70-80 kg	2,60-2,80 €	\rightarrow
Stückpreiskälber	mind. 60 kg	60-100 €	\rightarrow

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 14 Tage alt sein - Mindestgewicht 60 kg - gesunde und vitale Kälber

- Schlachtkühe: Sehr gute Nachfrage am Schlachtkuhmarkt. Preise auf hohem Niveau.
- Jungstier: Die Angebotsmenge ist österreichweit stabil, die Nachfrage leicht rückläufig. Die Preise
- Kalbinnen/Ochsen: Die Nachfrage nach Bio Kalbinnen/Ochsen guter Schlachtgualität ist gut, eine Vermarktung jederzeit möglich. Konventionelle Tiere werden überwiegend in der Gastronor vermarktet, die Nachfrage ist verhalten. Das Preisniveau ist großteils unverändert
- Das Angebot an Schlachtkälbern übersteigt die Nachfrage. Die Preise gehen zurück. Noch nicht vermarktete Kälber wieder frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden
- Einsteller: Das Angebot ist um diese Jahreszeit niedrig, die Nachfrage an weiblichen und männlichen Einstellern gut. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro nmelden
- Das Angebot an **Nutzkälbern** ist rückläufig, die Nutzkälberpreise sind stabil